

MARTE International GmbH

95028 Hof/Saale • Heiligengrabstraße 12 • Tel.: 49+9281/1441551 • Fax: 49+9281/1441552 • e-mail: kontakt@patina-naturell.de

Datenblatt Lederseife

- 1 von 5 -

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 20.07.2004
Überarbeitet: 08.01.2009

1. STOFF-/ ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: Lederseife

Verwendung / Beschreibung: Nassreinigungsprodukt für Leder, Lammfellreinigungsmittel

Vertreiber/Lieferant: MARTE International GmbH
Heiligengrabstraße 12
95028 Hof/Saale
Telefon: 0049 (0)9281 – 144 155 1
Telefax: 0049 (0)9281 – 144 155 2
e-mail: kontakt@patina-naturell.de

Auskunftgebender Bereich: MARTE International GmbH
Telefon: 0049 (0)9281 – 144 155 1

Notfallauskunft: MARTE International GmbH
Telefon: 0049 (0)9281 – 144 155 1

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: ALKANSULFONAT, NA-SALZ 10,01-25,00%
EINECS: 288-330-3 / CAS 85711-69-9
[Xi] R38, R41

NATRIUMLAURYLETHERSULFAT
(FETTALKOHOL, ETHOXYLIERT) 10,01-25,00%
CAS-Nr.: 68891-38-3
[Xi] R38, R41

FETTALKOHOL, ETHOXYLIERT 2,51-10,00%
CAS-Nr.: 68439-50-9
[Xn] R22, R41
[N] R50

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung: reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Gefahr ernster Augenschäden. Benetzung der Haut und/oder Schleimhaut kann zu Reizungen führen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME und MASSNAHMEN)

Hautkontakt: Betroffener sofort aus der Gefahrenzone an die frische Luft bringen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Patient dauernd beaufsichtigen. Arzt rufen.

Einatmen: Betroffener sofort aus der Gefahrenzone entfernen; bei Atemstillstand unverzüglich künstlich beatmen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Arzt rufen.

Augenkontakt: Betroffener sofort aus der Gefahrenzone entfernen. Augen mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt mit fließendem Wasser spülen bis Reizung nachlässt. Arzt rufen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME und MASSNAHMEN) - FORTSETZUNG

Verschlucken: Betroffener sofort aus der Gefahrenzone entfernen. Reichlich Wasser nachtrinken, kein Erbrechen herbeiführen. Ruhig und richtig lagern, immer beobachten. Arzt rufen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel: Keine

Besondere Gefahren: Das Produkt ist nicht brennbar. Gefahr ernster Augenschäden. Reizung der Haut bei längerem Kontakt möglich. Eintritt des Produktes und/oder Löschwassers in die Kanalisation verhindern. Behälter vor externer Wärme-/Hitzeinwirkung schützen.

Besondere Schutzausrüstung: Atemschutz, Schutzanzug, Schutzhandschuhe; ungeschützte Personen fernhalten.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Einatmen evt. Dämpfe und Hautkontakt verhindern. Dichtanschiessender Augenschutz, Schutzanzug und Handschuhe sowie ein Atemschutzgerät tragen.

Umweltschutzmaßnahmen: Leck abdichten, Produkt auffangen. Flüssigkeitsbindendes Material austreten. Ausbreitung verhindern. Produkt nicht in die Kanalisation und/oder ins Grundwasser bzw. Oberflächengewässer gelangen lassen. Schächte abdecken.

Reinigungsmethoden: Produkt eindeichen und in geeignete Kunststoffbehälter abpumpen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und in geschlossenen Behältern der vorschriftsgemässen Entsorgung zuführen. Minimale Resten mit großem Wasserüberschuss nachreinigen. Das Produkt darf nicht in die Kanalisation gespült werden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicherem Umgang: Behälter gut geschlossen halten, nicht beschädigen. Behälter nicht direkter Sonneneinwirkung und/oder Wärme aussetzen. Das Produkt ist nicht brennbar. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsvorkehrungen treffen.

Lagerung: Produkt über Rückhaltebecken lagern, Eintritt in die Kanalisation und Oberflächengewässer verhindern. Produkt nicht direkter Sonnen- und Wärmeinwirkung aussetzen; kühl lagern. Produkt ist frostempfindlich.

Geeignete Verpackung: Möglichst in Originalverpackung aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise: Produkt in geschlossenen Anlagen herstellen und/oder lagern. Schutz gegen Wärme-/ Hitzeinwirkung bei Lagerung und Transport

Atemschutz: Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen / Aerosolen / Nebeln. In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Handschutz: Schutzhandschuhe tragen

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG - FORTSETZUNG

Körperschutz: PVC-Schürze tragen. Kontaminierte Kleidung sofort wechseln.

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Allgemeine Schutz- und Hygiene- Dämpfe/Aerosole/Nebel nicht einatmen; Augen- und Hautkontakt vermei-
maßnahmen: den. Nach jeder Tätigkeit Hände waschen und für Hautreinigung und
Hautpflege sorgen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: flüssig
Farbe: hellbraun
Geruch: parfümiert
Siedepunkt: > 100,00 °C
Schmelzpunkt: < 0,00 °C
Flammpunkt: Nicht bestimmt (wässrige Lösung)
Zündtemperatur: Nicht bestimmt (wässrige Lösung)
Brandfördernde Eigensch.: keine (wässrige Lösung)
Dampfdruck (bei 20 °C): Nicht bestimmt (wässrige Lösung)
Viskosität: 500-700
Dichte (bei 20 °C): 1,005 ± 0,005 g/ml
ph-Wert (bei 20 °C): 6,00 ± 0,5
Explosionsgrenzen %: Nicht bestimmt (wässrige Lösung)
Löslichkeit in Wasser: wassermischbar
Lösemittelanteil: Rezepturmäßig keine Lösemittel sowie halogenierte Stoffe
Löslichkeit in Fett: Nicht bestimmt (wässrige Lösung)
Verteilungskoeffizient
(n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt (wässrige Lösung)

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeid. Bedingungen: Nicht zusammen mit starken Säuren und Laugen lagern.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Säuren und Laugen.

Gefährl. Zersetzungsprodukte: Bei sachgerechtem Umgang und Lagerung sind keine gefährlichen Zerset-
zungsprodukte zu erwarten. Bei einem Brand sind zusätzlich zu den stöchi-
ometrischen Verbrennungsprodukten CO₂ (sowie CO) kleinere Mengen an
SO₂ sehr wahrscheinlich.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

LD50 (Ratte oral): >2000 mg/kg
MAK-Wert: entfällt (wässrige Lösung)
Giftklasse: Frei
Weitere Hinweise: keine

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

LC50 (Brachydanio rerio): 10 – 100 mg/l/96h
EC50 (Daphnia magna): 10 – 100 mg/l/48h
EC50 (Algentoxizität): 10 – 100 mg/l/72h
Klärschlamm-bakterientoxizität: nicht bestimmt
Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung)
Abbaubarkeit: biologisch abbaubar
Akkumulation: nicht zu erwarten
Schwermetalle: rezepturgemäss keine Schwermetalle und /oder chlorierte organische Ver-
bindungen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Empfehlung: Das Produkt muss als Sonderabfall gemäss den örtlichen gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden. Reste niemals in den Ausguss oder das WC gießen.

Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Empfehlung: Behälter vollständig entleeren und in gesicherter Weise gemäss den gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID: UN-Nr.:	-
ADR-Klasse:	--
Verpackungsgruppe:	-
Label:	-
Korrekte Bezeichnung des Gutes:	Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung.
IMDG: UN-Nr.:	9999
Klasse:	--
Verpackungsgruppe:	-
Label:	-
EmS-Nr.:	-
Marine pollutant:	nein
Richtiger technischer Name:	Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung.

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrensymbole: Reizend



R-Sätze: R38: Reizt die Haut
R41: Gefahr ernster Augenschäden.
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

S-Sätze: S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S24: Berührung mit der Haut vermeiden.
S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S37/38: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Giftklasse: Frei

WGK: 1 (Selbsteinstufung)

TA-Luft: Entfällt

Gefahrklasse VbF: Entfällt

16. SONSTIGE ANGABEN

Haftungsausschlussklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden.
Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.
Die Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde mit EDV erstellt und gilt ohne Unterschrift.

Datum des Ausdrucks: 20.07.2011